

Auf der Lübecker Straße eine Fahrspur gesperrt

LANKOW Ein Trinkwasserhausanschluss wird am Dienstag, 27. August, von 8 bis 15 Uhr im Bereich Lübecker Straße 268 erneuert. Dazu muss eine Fahrspur gesperrt werden. Eine Durchfahrtsbreite von drei Meter wird ständig gewährleistet.

Silke Gajek diskutiert über Kinderbetreuung

ALTSTADT „Nach der Sommerpause können Bürger wieder mit mir über aktuelle Themen ins Gespräch kommen“, sagt die grüne Landtagsabgeordnete Silke Gajek. Nach wie vor sei die Novellierung des Kindertagesförderungsgesetzes ein Schwerpunkt. Aber auch gesundheits-, arbeitsmarkt- und sportpolitische Themen können heute im Café Mama Chocolate, Friedrichstraße 3, von 14.30 bis 16 Uhr angesprochen werden.

Linke-Politiker Bartsch eröffnet Wahlbüro



ALTSTADT Die Schweriner Linke eröffnet heute um 11 Uhr ihr Wahlbüro in der Martinstraße 1/1A. Dies wird eine der zahlreichen Möglichkeiten sein, mit dem Direktkandidaten der Linken für die Bundestagswahl am 22. September, Dr. Dietmar Bartsch, ins Gespräch zu kommen. Bei einem Kaffee oder Tee wird der Kreisvorsitzende Peter Brill über die Wahlstrategie informieren.

Auch die Jugendlichen können profitieren. „Die Technolympiade ist eine gute Gelegenheit, eigenes Wissen und eigene Fähigkeiten zu erproben“, sagt die ATI-Geschäftsführerin. „Wir wollen praktisch veranlagte Schüler für unsere

Unternehmen gern Ausbildungsplätze, Praktikumsplätze oder duale Studiengänge zur Verfügung. Darüber hinaus gibt es attraktive Preise zu gewinnen. Am Ende gibt es für jeden ein Teilnah-

Die praktischen Test können dabei

Hunde vermitteln Lebensfreude: Helfer auf vier Pfoten bei der Therapie in Sozius-Altenheimen

SCHWERIN Vorsichtig nimmt sich Griffon-Rüde Snoopy das Leckerli aus der Hand von Erna Fleischer, Basset-Mischling Lulu macht es ihm genauso sanft nach. Erna Fleischer (63) gehört zu den rund 20 Bewohnern der Sozius-Haus „Lewenberg“, die an einer tiergestützten Therapie teilnehmen.

Ob mit Hund, Katze, Pferd oder Delfinen: Tiergestützte Therapieverfahren gelten als alternativmedizinische Behandlungsverfahren zur Heilung oder zumindest zur Linderung der Symptome bei psychischen, neurologischen oder geriatrischen Erkrankungen und Behinderungen. Bei der Sozius gGmbH sowie dem Augustenstift helfen Hunde, die Lebensqualität der Bewohner zu steigern. „Ein Teil der Bewohner hatte früher zu Hause oder im Bekanntenkreis Tiere um sich, meist auch Hunde, die sie jetzt nicht

mehr erleben oder sehen“, berichtet Mitarbeiterin Dorit Schöfl-Wenthin. Sie hat den bei den Senioren beliebten Griffon-Rüden Snoopy zum Helfer auf vier Pfoten ausgebildet, Basset-Mischling Lulu steckt mit ihrem jungen Lebensjahr noch in der Ausbildung, darf aber schon mit und lernen.

„Ein wichtiger Fakt ist auch, dass der Hundebesuchsdienst eine Regelmäßigkeit hat, also immer Freitag alle zwei Wochen vormittags. Unsere Bewohner genießen den Kontakt zu den Hunden und freuen sich auf Snoopy & Co. und natürlich auch auf Frau Schöfl-Wenthin“, erklärt Karin Ristau, Mitarbeiterin des Sozialen Dienstes im Haus „Lewenberg“. Gern rätseln die Senioren im Beisein der Hunde und haben damit nicht nur Kontakt, sondern auch Erfolgserlebnisse persönlicher Art. Durch Aktivitäten, wie

zum Beispiel Leckerli in Zeitungspapier einknüllen und unter Dosen verstecken, werden motorische Aktivitäten abverlangt und das Gedächtnis angeregt. Ein zweites beliebtes Spiel ist auch das sogenannte „Hütchenspiel“. Dabei versteckt Dorit Schöfl-Wenthin jedes von neun kleinen Zettelchen mit verschiedenen Aufgaben unter die entsprechenden Hütchen auf einem Brett. Für die Senioren

gilt es dann, je ein Zettel aus dem Hütchen zu nehmen und auseinanderzufalten. Eine anspruchsvolle Aufgabe für die Älteren, ebenso wie das Lesen selbst.

Die Frage „Was ist lustig?“ beantwortete Bewohnerin Erna Fleischer mit „Die Hunde, wenn sie hier sind!“ und bestätigt damit die Arbeit von Dorit Schöfl-Wenthin und der Einrichtungsmitarbeiter. svz



Die Bewohner im Sozius-Haus „Lewenberg“ freuen sich, wenn Dorit Schöfl-Wenthin sie alle 14 Tage mit ihren Hunden besucht.

November statt.

Weitere Info
Anmeldung
www.techno

Models p
im Mus
von And

ALTSTADT Besondere, einzigartigen Ausstellungen der exklusiven Kunst am Donnerstag, 18 Uhr an in der Meister des Staates Alten Garten. Die den Abschluss der aus der Tiefe Itilus“. Im luxuriösen dry-Saals der Gale dedesigner Andrej tationen Pret-a-Por und Couture. And darauf, „meine M vollen, herrschaftl tieren zu können. für mich das Zus und Sammlung“, meister weiter. „D des Museums und derbaren Gemäl Gainsborough em rend.“ Ergänzt wir Schmuck der Wis sanne Tonn. Der seumsshop währe hältlich. Karten g Alte & Neue Meist Information Schw